

Bericht des Jugendtrainers, Benjamin Tiefnig, über den Erfolg von Jonas Müller beim Ranglistenendturnier der Jugend am 30.06.2025 in Braunschweig

Jonas ist erst knapp seit einem Jahr Mitglied beim TTC Magni und spielt auch erst genauso lange Tischtennis. Schon nach wenigen Wochen fiel den Jugendtrainern das große Talent des Jungen auf, sodass der Kontakt zu Volker Meißner vom Kader hergestellt wurde. Seitdem steht bei Jonas neben dem regulären Jugendtraining bei Magni auch das Kadertraining mittwochs auf dem Plan.

Es gibt Geschichten, die schreibt wahrlich nur der Sport. Das, was da am Sonntag, den 30.06., bei der Regionsendrangliste der Jugend 13 - Konkurrenz passierte, erinnerte ein wenig an die Fußball-Europameisterschaft 1992. Damals wurde Dänemark Europameister, nachdem sie als Nachrücker für das ausgeschlossene Jugoslawien am Turnier teilnehmen durften. Natürlich ging es in Broitzem gestern nicht um Fußball, sondern Tischtennis, aber Jonas Müller rutschte (ähnlich wie Dänemark 1992) schier in letzter Sekunde ins Teilnehmerfeld. In dem Fall wurde zwar niemand ausgeschlossen, aber ein Jugendlicher musste verletzungsbedingt die Teilnahme absagen. So hatte es sich also gelohnt, dass Jonas auf Verdacht mit seinem Vater und seiner Tischtennistasche im Gepäck nach Broitzem aufgebrochen war.

Schon in den ersten Vorrundenspielen zeigte Jonas, dass an dem Tag mit ihm zu rechnen ist. Gegen Felix Hillis (TSV Watenbüttel), Marlon Ratheisky (TSV Rünigen) und Jayden Schmidt (SV Broitzem) gewann er alle Spiele jeweils recht souverän mit 3:0. Umso umkämpfter war dann vor allem das Spiel gegen Rarem Boustaji (MTV Wolfenbüttel), das Jonas nur denkbar knapp mit 3:2 für sich entscheiden konnte. In der Partie gegen den Favoriten in der Gruppe, Matteo Lüken (TTC Grün-Gelb Braunschweig), gab es eine große Überraschung. Dank des kontrollierten und sicheren Defensivspieles von Jonas, konnte er Matteo den ein oder anderen Fehler aufzwingen, sodass Jonas am Ende 3:1 gewinnen konnte. Damit war Jonas, der in der Vorrunde noch von seinem Papa Tobias gecoacht wurde, schon in die Top 6 eingezogen. Damit war klar, dass Jonas bei den Jugendlichen bis 13 Jahren unter den besten 6 der Region ist. Schon das war ein riesiger und so nicht zu erwartender Erfolg!

Das erste Hauptrundenspiel gegen Oskar Maurer (RSV Braunschweig) war an Spannung kaum zu überbieten. Alleine drei Sätze mussten in der Verlängerung entschieden werden, wobei Jonas im 5. Satz 12:10 knapp die Oberhand behielt. Abermals konnte Jonas beweisen, dass er Nerven aus Stahl hat. Im 2. Spiel gegen Joshua Müller, abermals vom RSV Braunschweig, sah Jonas wie der sichere Verlierer aus. Die ersten beiden Sätze gingen bereits 11:2 verloren und auch im 3. Satz war er schon 8:4 hinten, bis sein Coach Benni eine Auszeit nahm. Der Plan ging am Ende voll auf, Jonas stellte sein Spiel um und konnte tatsächlich am Ende im 5. Satz gewinnen. Was für eine mentale Glanzleistung! Als nächster Gegner sollte es nun gegen Ben Künsting (TTC Grün-Gelb Braunschweig) gehen, der bislang ebenfalls im gesamten Turnier noch ungeschlagen war. Und Jonas machte das Spiel seines Lebens. Nicht nur die defensiven Schupf- und Blockbälle funktionierten, nein auch die weich angezogenen Vorhandbälle und sogar einige Schmetterbälle klappten glänzend, weshalb Jonas 2:0 in Führung ging. Nun kam aber Ben Künsting

immer besser ins Spiel, der nun schaffte sicher mitzuspielen und im entscheidenden Moment anzugreifen. Natürlich musste wieder der 5. Satz entscheiden. Es ging hin und her, sodass schon viele Zuschauer auf der Tribüne die Spieler lautstark anfeuerten. Nachdem Jonas zwei Matchbälle abwehren konnte, behielt er erneut kühlen Kopf und konnte das Spiel 13:11 im Entscheidungssatz gewinnen. Was für eine Leistung! Im letzten Spiel des Tages war plötzlich sogar der Turniersieg drin. Nur Timo Ehrlich, ebenfalls vom TTC Grün-Gelb Braunschweig, konnte dies noch verhindern. Der lief allerdings gegen Jonas zur Höchstform auf und schaffte es recht sicher die Unterschnittbälle anzuziehen sowie immer wieder offensive Endschläge erfolgreich anzusetzen. Am Ende verlor Jonas zwar das Spiel mit 3:0 relativ deutlich, hatte aber die Herzen der Zuschauer in der Sporthalle in Broitzem im Sturm erobert.

Am Ende also Platz 2 für Jonas Müller in der Endrangliste in Braunschweig der Jugend 13, wobei Ben Künsting nur dank des besseren Satzverhältnisses Platz 1 erzielen konnte. Sensationen gibt es also nicht nur im Fußball, sondern auch beim Tischtennis.